

Sitzung vom 29. Januar 1912.

Vorsitzender: Hr. C. Liebermann, Präsident.

Das Protokoll der Sitzung vom 15. Januar 1912 wird genehmigt.

Der Vorsitzende teilt hierauf mit, daß einer der Veteranen der Chemie, Hr. Geheimrat Prof. Dr.

KARL KRAUT,

am 13. Januar d. J. im Alter von 82 Jahren zu Hannover verschieden ist.

Karl Kraut, am 29. September 1829 zu Lüneburg geboren, studierte unter Wöhler in Göttingen, dann in Paris, und wurde, nachdem er zwei Assistentenstellen bekleidet hatte, 1859 Professor der Chemie am Polytechnikum, der späteren Technischen Hochschule, in Hannover, der er bis zum Jahre 1895, wo er in den Ruhestand trat, angehörte. Seine experimentellen Arbeiten liegen sowohl auf organisch- wie anorganisch-chemischem Gebiet und müssen in einem eingehenden Nekrolog näher gewürdigt werden. Seine Hauptlebensarbeit bestand aber, wie bekannt, in der Herausgabe der Werke von Leopold Gmelin. 1859—1866 gab er die Fortsetzung des Handbuchs der Organischen Chemie von L. Gmelin (3 Bände) heraus, an welche sich 1867 und 1868 zwei zusammen mit A. Husemann herausgegebene Supplementbände anschlossen. Von 1875—1897 endlich beschäftigte ihn, zum Teil zusammen mit S. M. Jörgensen, Al. Naumann und A. Hilger die Herausgabe einer 6., vollständig umgearbeiteten Auflage von Gmelins Handbuch der anorganischen Chemie (4 Bände), eine an sich stattliche und von Kraut mit der größten Hingebung und Gewissenhaftigkeit erfaßte und durchgeführte Lebensaufgabe. Nur auf dieser so gesicherten Grundlage konnte C. Friedheim, von 1907 ab, zu einer durch das neu hinzugekommene Material vermehrten neuen (7.) Auflage dieses altberühmten Handbuchs schreiten.

Unserer Gesellschaft hat Kraut fast von ihrem Beginn an, 40 Jahre lang, mehrmals auch als auswärtiges Vorstandsmitglied, angehört.

Die Anwesenden ehren das Andenken des Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Der »Internationalen Assoziation der Chemischen Gesellschaften«¹⁾ hat sich die »Società Chimica Italiana« (Rom) angeschlossen und die folgenden Herren in den Conseil gewählt: Prof. E. Paternò (Rom), Prof. A. Ogliastro (Neapel) und Prof. G. Carrara (Mailand).

Bezüglich der Zusammensetzung der Kommissionen zur Vorbereitung der Tagung des Conseil (B. 44, 3403 [1911]; 45, 173 [1912]) ist zu bemerken, daß in die Kommission für Bezeichnungsweise physikalischer Konstanten noch die HHrn.: W. A. Roth (Greifswald) und Fr. Auerbach (Berlin) kooptiert worden sind.

Von der »Internationalen Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz« ist die Mitteilung eingegangen, daß ihr nächster (XVI.) Kongreß vom 4.—7. Juni 1912 in London abgehalten wird.

Der Vorsitzende teilt mit, daß sich in Portugal eine chemische Gesellschaft unter dem Namen: Sociedade Chimica Portuguesa mit dem Sitze in Lissabon gebildet hat.

Von Hrn. C. Engler (Karlsruhe) ist ein Dankschreiben für die Glückwünsche eingegangen, die ihm von der Gesellschaft anlässlich seines 70. Geburtstages übermittelt worden sind (vgl. B. 45, 171 [1912]).

Als außerordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen die HHrn.:

Oelschlägel, Direktor Dr., Ammendorf (durch C. Petri und H. Jost);

Grünebaum, O., München, Agnesstr. 41 (durch O. Dimroth und H. Wieland);

Bryk, Dr. E., Höchst a. M., Farbwerke (durch K. Schirmacher und Fr. Henle);

Clarke, H. Th., Kirchstr. 11, } Berlin (durch B. Helfe-
Gerlach, Dr. phil., Luisenplatz 1, } rich und W. Glud);

Heinrich, Friedr., Hauptstr. 12, } Erlangen (durch M.
Starke, Martin, Obere Karlstr. 21, } Buschu.O.Fischer);

Parobek, Direktor A., Trenton, N. J., U. S. A., 362 S. Broad St. (durch B. Lepsius und H. Jost);

¹⁾ Vgl. B. 44, 1191, 1199, 1404, 1981, 2973, 3573 [1911]; 45, 173 [1912].

- Lettermann, Dr. Adolf, Elberfeld, Königstr. 185 (durch F. Kunckell und A. Michaelis);
 König, Privatdozent Dr.-Ing. W., Dresden-A., Bayreutherstr. 31 (durch E. v. Meyer und R. v. Walther);
 Wuorinen, Dipl.-Ing. S., } Charlottenburg
 Schlüterstr. 28, } (durch A. Rosenheim und
 Jaenicke, Joh., Steifensand- } R. J. Meyer);
 str. 6,
 Briggs, Dr. S. H. C., Cleckheaton, England, Green Bank (durch B. Lepsius und H. Jost);
 Paneth, Dr. Fritz, Wien I, Friedr.-Schmidt-Platz 7 (durch A. Bannow und A. v. Biehler).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

26. Fehling, H. v., Neues Handwörterbuch der Chemie, fortgesetzt von C. Hell und C. Häussermann. Lieferung 111. Braunschweig 1912.
 2083. Merck, E., Prüfung der Chemischen Reagenzien auf Reinheit. 2. Auflage. Darmstadt 1912.
 2084. Heuser, E., Der Alchimist Stahl. Neustadt 1911.
 2085. Fischer, F., Chemisch-technologisches Rechnen. Leipzig 1912.

In der Sitzung wurden folgende Vorträge gehalten:

1. S. Hilpert: a) Über die magnetischen Eigenschaften von Nickel- und Manganstählen (mitbearbeitet von E. Colver-Glauert und W. Mathesius). — b) Über die magnetischen Eigenschaften des Nickels und seiner Legierungen mit Kupfer (mitbearbeitet von W. Kohl). — Vorgetragen von Hrn. S. Hilpert.
 2. E. Wedekind und G. Horst: Über die Magnetisierbarkeit und die Magnetoneanzahlen der Oxyde und Sulfide des Vanadiums. — Nebst einer Übersicht: Über neuere magneto-chemische Untersuchungen, referiert von Hrn. O. Hauser.

Der Vorsitzende:
 C. Liebermann.

Der Schriftführer:
 F. Mylius.